Anhängerhäcksler

Artikel vom **26. Juni 2018**
Grünpflege

GreenMech Ltd. 57462 Olpe

An zwei entscheidenden Stellen hat die Entwicklungsabteilung von GreenMech beim neuen ArbCombi 200 angesetzt: Die neue Maschine ist mit einem sehr großen Einzugstisch von 1,40 m Breite ausgestattet. Diese Überbreite garantiert in Kombination mit dem neuen Einzugsförderband, dass auch loses und sperriges Material sicher und zügig seinen Weg ins Innere des Häckslers findet. Bei der Hege und Pflege von großen Grünflächen und daran anschließend dem Verarbeiten des Ast- und Grünschnitts im Profihäcksler wünscht sich jeder Grünpfleger idealerweise bestens vorbereitetes und leicht zu verarbeitendes Stammholz. Der Berufsalltag sieht jedoch oft ganz anders aus: Normalerweise besteht das zu verarbeitende Material aus einem bunt gemischten Haufen an Astmaterial, Grünschnitt und Gestrüpp. Also sperriges, widerspenstiges und ineinander verhaktes Material, das zunächst auseinandergerissen und vor dem Häckseln nochmals angefasst werden muss. Und genau das ist es, was die effiziente Arbeit mit dem Häcksler manches Mal unnötig verzögert. Genau an dieser Stelle

widmeten sich die Ingenieure von GreenMech diesen Herausforderungen und am Ende der Entwicklung stand der neue Anhängerhäcksler ArbCombi 200 in der Produktionshalle. Der ArbCombi 200 vereint alle Vorteile der seit vielen Jahren erfolgreichen Arborist-Serie mit einem völlig neuen, sehr breiten Einzugstisch und einem großen und leistungsstarken Einzugs-Kettenförderband. Dieses mit einer aggressiven Verzahnung ausgestattete Förderband sorgt für einen besonders kraftvollen Einzug auch von losem, stückigem und kurzem Material, so wie es Grünpfleger fast immer am Einsatz begegnet. Die vom 50 cm breiten und 1,2 m langen Förderband versorgte Walzenöffnung misst 40 cm mal 20 cm – so lässt sich auch ineinander verhaktes Material komfortabel und zuverlässig häckseln. Dadurch erhöht sich die Arbeitssicherheit am Einsatzort erheblich, denn durch den breiteren Einzugstisch und das Ketten-Förderband muss das Material nicht zuerst in Maschinennähe vorsortiert werden. Angetrieben wird der neue ArbCombi 200 von dem durchzugsstarken 45-PS-Dieselmotor von Kubota und im Inneren des Häckslers arbeitet das patentierte Disc-Messer-System für einen kostengünstigen und wartungsarmen Maschinenbetrieb. Optional ist der neue ArbCombi 200 mit einer Funkfernsteuerung erhältlich – so lässt er sich bequem und sicher auch mit einem Minibagger oder kleinen Kran im Ein-Mann-Betrieb beschicken.

Hersteller aus dieser Kategorie

EGO Europe GmbH
Autenbachstr. 11
D-71711 Steinheim/Murr
07144 2889-200
sales@egopowerplus.de
www.egopowerplus.de
Firmenprofil ansehen

Zeppelin Rental GmbH
Graf-Zeppelin-Platz 1
D-85748 Garching
089 32000-0
info-rental@zeppelin.com
www.zeppelin-rental.com
Firmenprofil ansehen

Auktion & Markt AG, Autobid.de
Sandbornstr. 2
D-65197 Wiesbaden
0611 44796-750
autobid@auktion-markt.de
www.autobid.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag